



Am Samstagnachmittag schien teilweise die Sonne. Sie wärmte so sehr, dass den Kindern sogar das kalte Eis schmeckte.

TV-Foto: Rudolf Höser

Rund 4000 Menschen feiern in Wittlich

14. Maifest mit Musik, Kinderflohmarkt und Kulinarischem

Die Wittlicher feierten mit knapp 4000 Gästen das Maifest 2010 auf dem Platz an der Lieser mit toller Musik, gutem Essen und edlen Weinen. Die Kinder standen an allen Tagen im Mittelpunkt. Am Sonntag richteten sie erstmals den Kinderflohmarkt am Maifest aus.

Wittlich. (rh) Von Freitag bis Sonntag lockte das Programm, zusammengestellt vom Verein Stadtmarketing Wittlich, die Gäste in die Säubrennerstadt. Zunächst, nachdem die kulinarischen Stände schon geöffnet hatten, hieß Stadtbürgermeister Joachim Rodenkirch alle herzlich willkommen. Ein erster musikalischer Höhepunkt war das heiße Konzert von „Gooseflesh“ am kühlen Abend. Am Samstag stan-

den ebenfalls die kulinarischen Köstlichkeiten und die Musik im Mittelpunkt. Der Musikverein Hundheim am Nachmittag und „Handpicked“ am Abend unterhielten die Gäste.

Am Sonntagmittag packten der zehnjährige Florian Michalski und etliche andere junge Geschäftsleute ihre Sachen aus und richteten eine Kinderflohmarkt aus. „Ich finde das toll, dass die jungen Leute sich so einbringen“, sagte Oma Gisela Merten, die mit ihrer Familie über den Flohmarkt schlenderte und das ein und andere gebrauchen konnte.

Künstlerin Rose Marie Gnausch stellte das Projekt „Elephants for Peace“ vor. „Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, die friedfertigen Menschen mit einem neuen Symbol sichtbar zu

machen – dem Elefanten. Er steht für Großmut, Stärke und Friedfertigkeit“, sagte Gnausch. Sie bedankte sich bei allen, die die Aktion unterstützt hatten. Dazu gehörten auch alle Musiker, die ohne Gage zugunsten des Aktionstages auftraten. Zum Abschluss gastierte die Formation „Straightlife“, und die Kinder starteten einen Luftballonweitflugwettbewerb. „So kamen, dank des Besucherstroms am Sonntag, rund 4000 Gäste zum Maifest. Erstmals haben Kinderflohmarkt und Maifest zusammen stattgefunden. Ich denke, das hat sich bewährt“, sagte Karsten Mathar vom Stadtmarketing Wittlich.

noj/ca

Seitengestaltung:
Nora John

IMMER
AKTUELL

Trierischer Volksfreund

Er gehört zum Leben

www.volksfreund.de